

Asterix und Obelix



In einer Zeit, wo neomodische Erfindungen wie Fernseher, Radios oder Eile schon soweit vorgedrungen sind, dass die meisten Menschen sie wie selbstverständlich, andauern und nebenbei benutzen, gibt es dennoch hier und da das Gegenteil. Ein kleines Nachhaltigkeits- Gallien, im mächtigen Reiche des permanent Energie- saugenden Rom, existiert. Dort leben Asterix und Obelix, welche heute nicht mehr in Form Hinkelstein- schleppender Männer auftreten,

sondern als Tofuwurst und Kürbiskernsuppe zubereitende Ökofreaks. Diese kleine Gemeinschaft kämpft gegen Klimaerwärmung und gegen Regenwaldabholzung. Indem Fair Trade Produkte gekauft, Recyclingpapier genutzt und Billigflüge vermieden werden, engagiert sich die kleine Gruppe ganz nett, organisiert sich jedoch eher schlecht als recht. Jeder hat seine eigene Priorität, seine eigene kleine Strategie und Vorliebe. Niemand weiß viel vom Anderen.

Obelix als Hinkelstein- und Naturliebhaber entwirft Flyer um Menschen von der Straße für umweltschonende Produkte zu sensibilisieren und zu begeistern. Asterix wiederum fährt nur mit öffentlichen Verkehrsmitteln um einen Hauch von Abgas zu vermeiden.

Die kleine weltumspannende Gemeinschaft tut etwas für den Erhalt der Natur und der Umwelt. Jeder an einer etwas anderen Stelle. Jeder zieht an einem etwas anderen Ende des Seils. Bringt das was? Ist das nicht lachhaft? Nur ein Tropfen auf den heißen Stein? Irgendwie schon.

Und irgendwie auch wieder nicht. Sind doch viele Tropfen auf den heißen Stein auch ein erfrischender Sommerregen. Bedeuten doch viele Menschen, welche sich aus Umweltgründen zu Fahrgemeinschaften organisieren, weniger Schadstoffe für die Erdatmosphäre. Ergeben doch große Gemeinschaften, welche Fair Trade Produkte kaufen auch eine Tendenz auf dem Markt, welche gegen die Ausbeutung der dritten Welt appelliert. Aber das kann alles nur ins Rollen geraten, wenn nicht jeder denkt, er wäre mit seinem Handeln allein und ein einzelner Tropfen bringt nichts, dann besser gar nicht damit anfangen- mit dem kleinen Schritt, dem Bemühen, dem nachhaltigen Handeln, dem Welttreten, oder wie auch immer. Asterix und Obelix lieben erfrischende Sommerregen. Und auch wenn sie sich gegenseitig nicht immer sehen, während sie gegen die Römer kämpfen, oder wogegen auch immer, wissen sie doch, dass sie mit diesem Kampf nicht allein sind. Und das Wissen darüber macht ihnen Mut und gibt ihnen Kraft.

... Scheiß auf Miraculix Zaubersaft.